

DJK Roland Rauxel

Presse Tischtennis

Tel.: TH an Bahnhofstr.: 02305/ 3 41 59

<http://www.DJK-Roland-Rauxel.de/>

Christoph Pauly

Telefon: 02305/32478

Mobil: 0160/2860341

16.Spieltag			18.02.2006
Sa 18:30	DJK Roland Rauxel I	-	TTV Letmathe I
Sa 17:30	TV Gerthe III	-	DJK Roland Rauxel II
letzten Fr	TuS Westfalia Sölde I	-	DJK Roland Rauxel III
Sa 18:30	1. TTC Huckarde I	-	DJK Roland Rauxel IV
Sa 18:30	TuS Barop I	-	DJK Roland Rauxel V

Landesliga:

1. Mannschaft:

Wenig Hoffnung auf Zählbares hat das abstiegsbedrohte Aushängeschild des Castrop-Rauxeler Tischtennisports (10.) für das Landesliga-Duell am Wochenende mit dem TTV Letmathe (2.). Nicht nur, dass sich mit den Gästen der aktuelle Tabellenzweite an der Bahnhofstraße vorstellt, zusätzlich müssen die Heimischen auch noch auf die etatmäßige Nummer 2 Christian Bojak verzichten. Dadurch rückt der im Training wieder ansteigende Form bewiesene Christoph Pauly ins obere Paarkreuz und Thorsten Wasielak in die „Mitte“.

In Rauxel ist man froh, wenn die nächsten beiden Spieltage über die Bühne gebracht worden sind, dann hat man die Partien gegen die Spitzenteams hinter sich und trifft ausschließlich noch auf schlagbare Gegner. Dann muss eine ähnliche Siegesserie wie im letzten Jahr her, um den Verbleib in der Landesliga erneut zu sichern.

Da die „Zweite“ am selben Samstagabend ein entscheidendes Match um den Klassenerhalt in der Bezirksklasse bestreitet, ist noch nicht klar, wer als Ersatzmann aushilft.

Bezirksklasse:

2. Mannschaft:

Vor einigen Wochen befand sich die zweite Mannschaft (8.) noch mitten in der Spitzengruppe, die den Aufstieg im Visier hatte. Seitdem wurde die Truppe um Jürgen Wasielak um eine Position nach der anderen in der Tabelle nach unten durchgereicht. Am Wochenende kommt es im Spiel gegen „Schlusslicht“ Gerthe III damit zu einer enorm wichtigen Auseinandersetzung, in der der freie Fall gebremst werden soll. Die Herner gelten zwar als sicherer erster Absteiger, sind aber bei weitem kein „Kanonenfutter“. Das zeigt nicht nur das knappe Hinspielergebnis von 9:5, sondern auch die Tatsache, dass die Gasgeber 2006 schon einen Erfolg mehr als die Europastädter feiern konnten. Fehlen wird wahrscheinlich Andreas Friebe.

Kreisliga:

3. Mannschaft:

Letzte Woche Freitag reisten die „Oldies“ (10.) als Tabellenletzter zum Ligaprimus Westfalia Sölde (1.). Dabei landeten die Gastgeber einen 9:0-Kantersieg. Die Roländer konnten die Dortmunder nicht annähernd in Verlegenheit bringen und ein Klassenunterschied zwischen den beiden Mannschaften wurde deutlich.

4. Mannschaft:

Eine Partie mit großer Bedeutung kommt auf die Rauxeler Viertvertretung (8.) zu: Am Samstagabend treffen die Mannen um Michael Hertog auf den punktgleichen TTC Huckarde (7.). So wie sich beide Teams in diesem Jahr

bisher präsentierten, dürften die Roländer als Favorit nach Dortmund reisen. Schließlich befanden sie sich zuletzt mit den Meisterschaftsfavoriten auf Augenhöhe, während Huckarde gegen Konkurrenten aus dem Tabellenmittelfeld zum Teil deutliche Niederlagen erlitt. Läuft man in Bestbesetzung auf und kann eine ähnliche Leistung wie gegen Barop und Wellinghofen abgerufen werden, sollte ein Erfolg drin sein, der nötig ist, um die Kreisliga zu halten.

2. Kreisklasse:

5. Mannschaft:

Gegen Spitzenreiter TuS Barop (1.) werden der „Fünften“ (8.) kaum Chancen eingeräumt. Andreas Harr und Co. hoffen nur, dass die anderen Abstiegskandidaten ebenfalls leer ausgehen. Bis zum nächsten Spieltag im März wollen vor allem Christoph Babski und Matthias Friebe ihr Formtief überwunden haben und wieder neu angreifen.

Mit freundlichen Sportgrüßen
Christoph Pauly